

Infoprofil Freizeitanlage Sander See:

Lage und Beschreibung

Der Badesee befindet sich am nordwestlichen Rand der Gemeinde Sande inmitten der Freizeitanlage.

Entstanden ist das Gewässer durch die Sandentnahme für den Bau der A 29. Inzwischen ist der See von einem großzügigen Baumbestand umrandet und ist ein Teil der Freizeitanlage Sander See. Der Wasserkörper wird von Regen- und Grundwasser gespeist und hat weder Zu- noch Abflüsse. Der Badebereich ist gekennzeichnet durch einen Sandstrand und angrenzenden Wiesen.

Eine Badeaufsicht ist nicht vorhanden, das Schwimmen erfolgt auf eigene Gefahr. Neben den Sanitäranlagen mit Duschen und Umkleidemöglichkeiten ist ein Kiosk vorhanden. Außerhalb des abgegrenzten Badebereichs sind Aktivitäten wie Rudern, Paddeln, Surfen und Segeln erlaubt. Der Angel- und Naturschutzverein Wilhelmshaven e.V. hat das Fischereirecht gepachtet. Die Wasserfläche beträgt insgesamt 160000m².

Massenentwicklungen an Cyanobakterien (Blaualgen) wurden in den letzten vier Jahren im See gelegentlich beobachtet. Das Potential für eine Massenvermehrung wird aktuell als mittel eingeschätzt. Das Potential für eine Massenvermehrung von Makroalgen/Phytoplankton wird aktuell ebenfalls als mittel eingeschätzt. An dem See ist ebenfalls das Beobachten von verschiedenen Vögeln möglich (insbesondere Wasservögel). Aufgrund des Vogelaufkommens ist eine kurzzeitige Kontamination nicht ausgeschlossen. Sonstige mögliche Verschmutzungsquellen sind nicht bekannt.

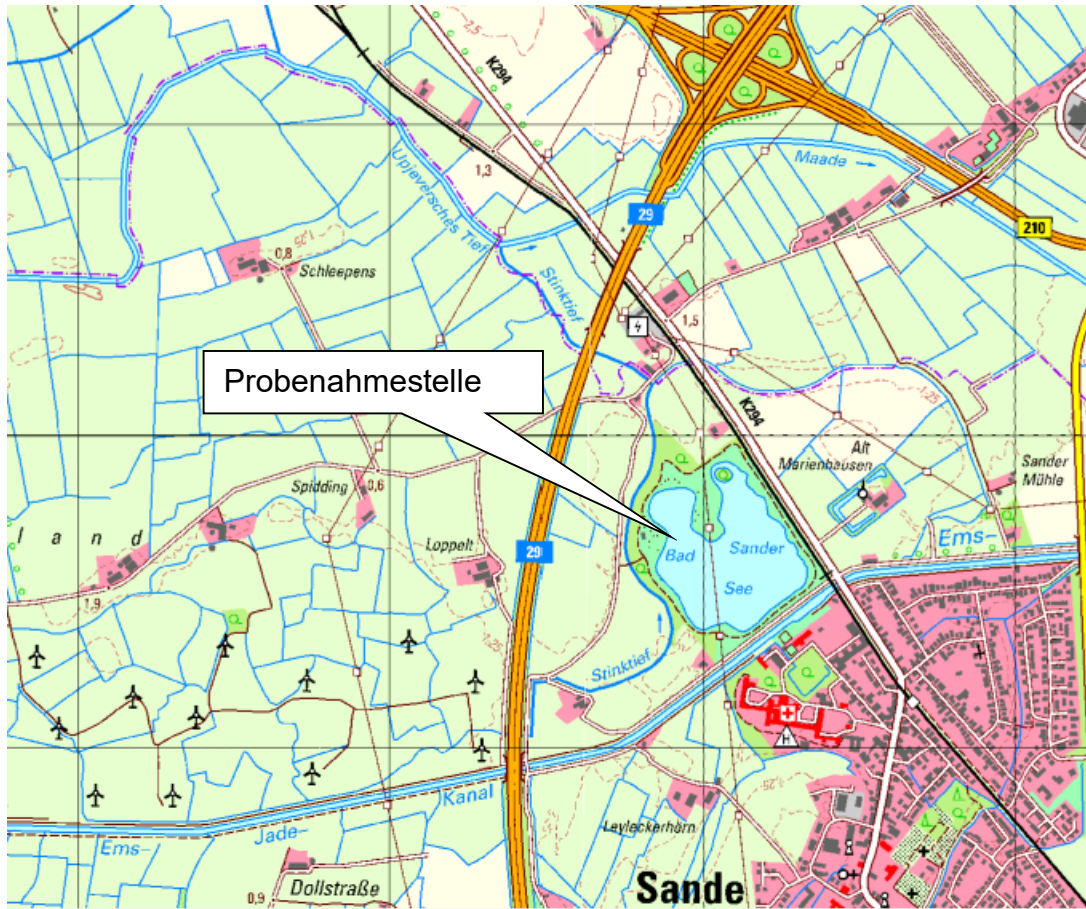
Aus mikrobiologischer Sicht befanden sich die einzelnen Wasserproben über die Jahre überwiegend deutlich unterhalb der Grenzwerte. Die Wasserqualität ist aktuell als gut eingestuft. Mit einer Sichttiefe zwischen 0,5-1,5 m ist das Wasser immer etwas trüb.

Die aktuelle Einstufung der Badewasserqualität finden Sie auf den Informationstafeln am Badesee sowie auf der Seite des niedersächsischen Landesgesundheitsamtes <http://www.badegewaesser.niedersachsen.de>

Aktuelle Einstufung:



Karten und Bilder



Quelle: Niedersachsenviewer



Quelle: Gemeinde Sande
Geändert am: 08.03.2024